

**Protokoll der Generalversammlung vom Samstag,  
28. November 2015, im la Poste in Visp**

**1. Begrüssung und Appell**

Der Präsident Anton Imboden begrüsst um 19.45 Uhr die anwesenden Mitglieder und eröffnet die 33. Generalversammlung. In einer Schweigeminute wird zuerst dem verstorbenen Mitglied Rudolf Perollaz gedenkt.

Zahlreiche Personen haben sich entschuldigt. Diese Namen werden vom Präsidenten abgelesen. Die Liste der Entschuldigungen wird als Anhang zum Protokoll im Vereinsordner abgelegt.

Als Präsenzliste zirkuliert die Genossenschaftsmitgliederliste. Zusätzlich zur Kontrolle der Adresse und Telefonnummer ist auch noch die Email Adresse einzutragen.

Der Vorstand schlägt unter 5a „Wahl eines Suppleanten Revisor“ vor. Mit dieser Ergänzung wird die Traktandenliste genehmigt.

**2. Wahl der Stimmenzähler**

Herbert Bumann, Sandrine Williner, Stefan Imhof und Josef Truffer werden als Stimmenzähler gewählt.

**3. Protokoll der GV 2014**

Das Protokoll der letztjährigen GV ist auf der Webseite [www.evzg-visp-brig.ch](http://www.evzg-visp-brig.ch) aufgeschaltet. Es wird einstimmig genehmigt und mit Applaus bestätigt. Der Präsident dankt dem Verfasser recht herzlich für seine Arbeit. Falls gewünscht kann das Protokoll in Printform abgegeben werden.

**4. Jahresberichte:**

**a: des Präsidenten**

*„Jedes Jahr beim Verfassen meines Berichtes, kommt es mir vor, ich habe den letzten doch erst vor ein paar Wochen geschrieben. Jedoch sind inzwischen schon wieder 52 Wochen vergangen“.*

Mit diesen Worten leitet der Präsident Anton Imboden seinen Bericht ein.

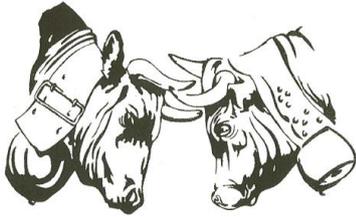
Es war ein Jahr wo sicher alle unterschiedliche Emotionen erleben durften oder mussten. Die Einen konnten sich über eine Preisglocke beim Stechfest freuen, andere über die Geburt eines Kuhkalbes, wieder andere über einen gelungenen Kuhhandel.

Doch auch Totgeburten, der Gang zum Schlachthof, verletzte oder gar verunfallte Tiere lösen Emotionen aus. Emotionen die uns auch Mut machen sollen an unsere Tradition der Eringerrasse zu glauben und mit viel Herzblut an der Zucht weiter zu arbeiten. An dieser Stelle gratuliert der Präsident allen Züchtern die an Stechfesten oder an der linearen Punktierung erfolgreich waren.

Der Präsident dankt allen die an der heutigen Generalversammlung teilgenommen oder sich entschuldigt haben. Ebenso dankt er seinen Vorstandkollegen welche sich das ganze Jahr für die Genossenschaft einsetzten. Zudem dankt er allen die sich in irgendeiner Weise an den Tätigkeiten unserer Genossenschaft beteiligten.

Er wünscht allen Anwesenden frohe Festtage, viel Erfolg sowie Glück in Haus und Stall.

Vize Präsident Stefan Lengen verdankt den Jahresbericht und bitte um einen kräftigen Applaus für den unermüdlichen Einsatz unseres Präsidenten.



**b: Kassa und Revisoren**

Stefan Eyholzer präsentiert und erläutert die Jahresrechnung des Vereins.

Christoph Heinzmann verliest den Revisorenbericht. Marcel Zuber und er haben die Jahresrechnung geprüft. Alle Buchungen und Belege stimmen mit dem Banksaldo überein. Sie beantragen, die ordentliche Rechnung zu genehmigen. Dies wird durch die Versammlung einstimmig angenommen und somit der Vorstand entlastet.

Der Präsident dankt dem Kassier Eyholzer Stefan für die ausgezeichnete Arbeit.

**5. Statutenrevision**

Der Statutenentwurf wurde allen Mitgliedern zusammen mit der Einladung zur ausserordentlichen GV am 2. November 2015 zugesendet. An dieser Versammlung waren 25 Personen anwesend. Dies entspricht nicht den benötigten 2/3 aller Mitglieder. Deshalb wird die Revision heute durchgeführt. Zur Annahme genügt die 2/3 Mehrheit der anwesenden Mitglieder. Es sind keine Anträge/Ergänzungen beim Präsidenten eingegangen. Der Vorstand beantragt, dass der Artikel 4, Mindestalter von 16 Jahren, angepasst wird. Zudem muss der Artikel 28, Datum der Gültigkeit, angepasst werden.

Die Statuten werden einstimmig angenommen. Sie werden den Mitgliedern zusammen mit der Einladung zum Züchterabend zugesendet.

5a)

**Wahl Suppleant Revisor**

Angelo Seematter wird einstimmig zum Suppleant Revisor gewählt.

**6. Anträge**

Es sind keine Anträge bei Präsidenten eingegangen.

**7. Mutationen, Austritte / Aufnahme von Neumitgliedern**

**Austritte:**

Rudolf Perollaz tritt infolge Todes aus der Genossenschaft aus.

Alberto Kummer und Martin Bammatter werden wegen mehrjährigen nichtbezahlen des Beitrages der GV zum Ausschluss vorgeschlagen. Die Versammlung ist einverstanden.

Falls sie wieder eintreten wollen, müssen sie wiederum die Fr. 200.- „Startgeld“ bezahlen.

**Neuaufnahme:**

Frederic Nanzer, Marco Herrmann, Dino Hager, Alexander Eyholzer, Kilian Eyholzer, Toni Brunner, Sascha Nicolet und Remo Mottini haben ein Beitritts-gesuch gestellt. Remo Mottini ist nicht anwesend und hat sich nicht entschuldigt - er wird laut Statuten nicht aufgenommen.

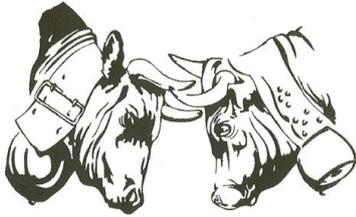
Die anderen sieben Neuzüchter sind anwesend. Sie werden einstimmig mit Handerheben und mit Applaus in die Genossenschaft aufgenommen.

Der Präsident heisst die Neumitglieder herzlich willkommen. Er animiert sie bei Genossenschaftsanlässen aktiv mitzuhelfen.

Dies ergibt am 28. November 2015 einen Mitgliederbestand von 206 Personen.

**8. Jahresprogramm 2016**

- Februar/März – Züchterabend
- 20. März – Frühjahr Ringkuhkampf Goler, Leuk
- 28. März – Vifra Ringkuhkampf Goler, Dala
- 30. April/1. Mai – Kantonales, Aproz
- 7. August – Sommerringkuhkampf, Belalp
- 25. September – Herbstringkuhkampf Goler, Augstbord
- 26. November – Generalversammlung, la Poste Visp



[www.evzg-visp-brig.ch](http://www.evzg-visp-brig.ch)

## Protokoll GV 28.11.2015

Bezüglich Sommerringkuhkampf:

Das Patronat hat unsere Genossenschaft. Der OK Präsident ist Stefan Imhof. Der Erlös ist für die Viehversicherung Birgisch.

Bezüglich Züchterabend:

Anton Imboden bedankt sich recht herzlich bei den Organisatoren vom Züchterabend 2015 in Mörel. Für nächstes Jahr wird noch ein Organisator gesucht. Interessenten sollen sich bitte bis Ende Dezember beim Präsidenten melden. Es braucht einen Saal für 70-80 Personen, ein flottes Nachtessen und eine Tanzmusik (es muss nicht unbedingt z'Hansrüedi sein!!).

### 9. Verschiedenes

Der Präsident orientiert:

Die Abgabe der Stierbüchlein hat dieses Jahr recht gut geklappt. Zur Erinnerung: sie müssen bis am 1. November beim Präsidenten oder Kassier sein. Die Kopie zusenden – das Original an Châteauneuf.

Für die lineare Punktierung der Erstmelken bezahlt die Genossenschaft die 30 Franken. Die Belege sind bis zum 1. November dem Kassier abzugeben.

Das Geld wird nur anlässlich der Generalversammlung ausbezahlt. *Es wird nicht nachgesendet!*

Das Protokoll der heutigen GV wird in Bälde auf der Genossenschaftswebseite aufgeschaltet.

Am 17. Dezember ist eine Orientierung vom Verband. Sobald der Ort bekannt ist, werden die Mitglieder via Webseite informiert. Es können alle Mitglieder daran teilnehmen, nicht nur, wie vom Verband gewünscht, die Delegierten.

Am 5. Dezember ist eine Orientierung für Jury, Rabatteure und OK Präsidenten in Châteauneuf.

Norbert Zimmermann wird für die Zeitschrift „Race d'Herens“ Artikel schreiben und übersetzen. Das Jahres Abo kostet Fr. 40.-.

Es gibt noch einige Wortmeldungen bezüglich dem Transportgeld vom Sommerstechfest und vom Kantonalen.

Zuletzt dankt der Präsident allen die sich zum Wohle der Eringerviehzuchtgenossenschaft Visp-Brig und den Eringerkühen das ganze Jahr einsetzen.

Er dankt seinen Vorstandkollegen für die tolle Zusammenarbeit. Um 20.26Uhr schliesst er die Generalversammlung und leitet zum wohlverdienten Imbiss über.

Ried-Brig, Novembre 2015

Der Aktuar: Jean-Louis Borter